Tierschutzverein Ostprignitz-Ruppin e.V.

Landestierschutzverband Brandenburg e.V.

„Ein Tier in Not ist ein heiliges Objekt.“ (Ovid)

So kurz und knackig könnte man den Tierschutz auch beschreiben…

Obwohl hinter diesem Zitat sich eine menge Arbeit verbirgt. Auch in diesem Frühsommerquartal waren die Mitglieder des Vereins wieder engagiert, fleißig und hochmotiviert.

Die Zeit der Kitten hatte begonnen und auch anderen Tiere konnten wir wieder zum Teil helfen. Ob bei der Sicherung, Pflege und Vermittlung einzelner Katzen, oder Renovierungsarbeiten in Buskow, als auch bei Ämtern bzw. Behörden, um die finanziellen Voraussetzungen zu schaffen. Natürlich auch diejenigen, die trödeln gehen, Spenden sammeln usw. Alle, die im täglichen Einsatz für die Tiere da sind, meinen allergrößten Respekt und Anerkennung. Vielen, vielen Dank-dem ich nicht oft genug aussprechen kann!!!

Das diesjährige Tierschutzfest wirft schon seine Schatten auf die Organisatoren und beschäftigt uns mal wieder intensiv. Trotz nervigen Tagen, freuen wir uns jetzt schon auf diesen besonderen Tag und hoffen natürlich auf schönes Wetter, tolle Stimmung und nicht zuletzt auf viele Spenden. Diese Themen und mehr erwartet Sie / Euch auf den kommenden Seiten.

Aber, wie gewohnt erst einmal die Vorstellung weiterer Pflegestellen.

Viel Spaß dabei……**+++ Da einige schon den Beitrag für 2025 überwiesen und leider noch den alten Betrag von 26 € angewiesen haben, bitte ich diejenigen nochmal den Restbetrag von 9 € zu bezahlen-Die anderen Mitglieder, die noch nicht überwiesen haben, bitte dieses dann zeitnahe machen-Danke+++**...und damit sind wir wieder voll im Leben des TSV

Pflege- und Futterstelle Jenny Lindow

Unsere 44-jährige Jenny aus Lindow betreibt in Ihrem Garten schon seit gut 9 Jahren eine Futterstelle für zur Zeit Pünktchen und Katerchen.

Pünktchen

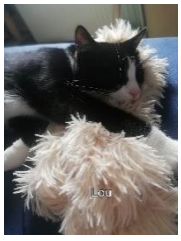
Katerchen

Gleichzeitig hat sie seit ca.2 Jahren in ihrem Wohnhaus eine Futter- und Pflegestelle für Kater Balou. Der 2-jährige Kater ist bei ihr zur Pflege und wird durch sie tierärztlich betreut und versorgt.

Balou

Jenny, seit April 2024 aktives Mitglied im Verein ist in der Pflege beschäftigt und beteiligt sich mit Jenny Haase im Lindower Raum bei Fangaktionen streunender und vermeintlicher besitzloser Katzen.

Auch 5 Katzen nennt sie ihr Eigen. Katze Minne, die mit zwei Geschwistern ausgesetzt wurde und 4 Kater: Pumba, Schacky, Lou und Sammy, die allesamt Tierschutzkatzen waren.



In ihrer Freizeit widmet sie sich der Malerei und hält sich viel in Ihrem Garten auf, um sich erholt ihren Tieren zu widmen.

Pflegestelle Oranienburg

Juliane und Torsten stießen ganz frisch im April zu uns und sind seitdem auch eine Pflegestelle hauptsächlich für Stubentiger.

Die 42-jährige Juliane und Ihr Mann Torsten (56 Jahre) waren seit dem ersten Tage engagiert und froh, gleich gebraucht zu werden.

Aber wie kommt eine Familie aus dem Nachbarlandkreis zu uns? Gibt es da nicht auch einen Tierschutzverein? Ja natürlich sagte mir Juliane. Nach dem Tod ihres geliebten Hundes wollten sie helfen und schrieben den TS-OHV an. Leider kam keine Antwort, so dass sie den Schriftverkehr mit uns suchten und wir froh waren, eine neue Pflegestelle in unsrem Verein zu haben.

Nun bekamen sie gleich ein 11-jähriges Tier, das sich dort inzwischen sehr wohl fühlt. Den ersten Tierarztbesuch gab es schon und Infos durch uns wurden gerne angenommen. Mit Ihrer bodenständigen und freundlichen Art sagen wir herzlich willkommen im Kreis des Vereins.

Wenn sie sich nicht um Tiere kümmern gehen sie ihrem großen Hobby, den Garten nach und sind häufig beim Angeln zu sehen.

Erweiterung in der Pflegestelle Jacky

Am 11.06. ging es nun los. Jacky bestellte Baustoffe für Ihr neues Katzengehege und Roberto war mit Fabi gleich zur Stelle, um sie beim Bau zu unterstützen.

Natürlich erhielten sie von Jackys Hunden Unterstützung

Das 2.Stützpunkttreffen war auch gleich unser erstes „Event“ im Quartal, was leider durch die ein oder andere Absage geprägt war.

So fanden sich insgesamt trotzdem 13 Mitglieder ein, um bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen (danke an die Spender) wieder, um über Themen der Pflegestellen zu diskutieren.

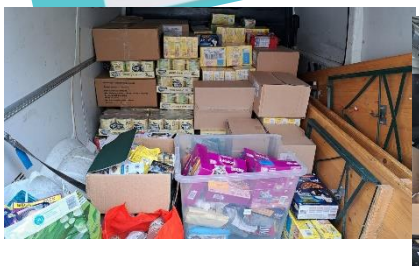
Auch wurde ein von Nicole entworfener Pflegestellenvertrag und to do Liste ausgegeben, wovon der Verein, aber auch die Pflegestellen profitieren.
Marielena und Friderieke berichteten danach über das fertiggestellte Außengehege in Ihrer Pflegestelle (Gumtow). Sie sind jetzt sehr froh, dass alles gut geklappt hat und die Gegebenheit der Schleusen-ein absoluter Mehrwert.
Aber auch in dieser Runde war die Vorbereitungen für das TS-Fest spürbar.
Vielen Dank an allen beteiligten Anwesenden für diesen schönen Austausch.
Im Nachgang erfolgte dann wieder die obligatorischen 2 Stunden der offenen Tür.
Leider wurde dieses von der Bevölkerung fast gar nicht angenommen, so dass wir es beim nächsten Stützpunkttreffen auf ein Neues versuchen.

Gleichzeitig am 05.04.2025 stand Jenny in Buskow beim Dorftrödel.

Klein, aber fein war der Trödelmarkt-so das Jenny 54 € für den Verein ertrödeln konnte.

Die Tiertafel

Geht eine Tür zu, öffnet sich irgendwo eine andere. Auch für unsere Tiertafel gab es eine neue Möglichkeit. So konnten wir uns am 09.April bei der Krümelkiste zum Frühlingsfest mit einklinken um dort den ersten Schritt nach der Gartenstraße zu tätigen.



Bei dieser sehr kurzfristig angesetzten Tiertafel kamen 280 € in die Kasse, da wir im Moment auch etwas weniger Futter zu Verfügung hatten.

Vielen Dank an das Tafelteam rund um Jenny!!!!

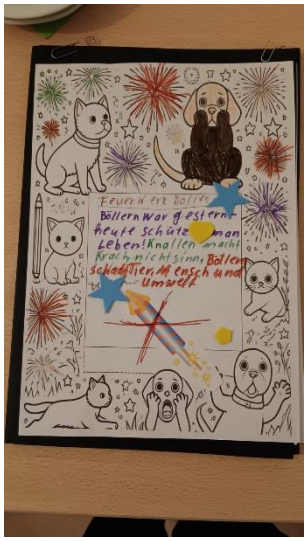
Die Jugendgruppe des TSV lässt das bisherige Jahr Revue passieren

Tierschutz-Kids: Unser erstes Vierteljahr voller Abenteuer, Wissen & Spaß!

Wer hätte gedacht, dass Lernen so viel Freude machen kann? Unsere Tierschutz-Kids haben in den letzten Monaten nicht nur viel über Tiere, Natur und Umwelt gelernt, sondern sich auch mit vollem Einsatz für den Schutz unserer tierischen Freunde stark gemacht. Hier ein kleiner Rückblick auf unser tierisch tolles erstes Vierteljahr:

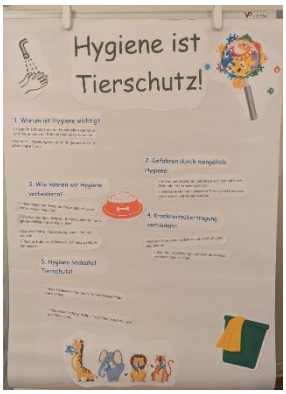
Krawumm! – Wie sich Silvester für Tiere anfühlt

Das neue Jahr begann mit einem Experiment, das unseren Puls schneller schlagen ließ: Abgedunkelter Raum, plötzliche Knaller – und schon konnten wir nachempfinden, was unsere Haustiere in der Silvesternacht durchmachen. Unser Fazit? Während wir das Feuerwerk bestaunen, erleben Tiere puren Stress. Vielleicht denken wir nächstes Mal alle ein bisschen mehr an unsere vierbeinigen Mitbewohner.



Glitzernde Keime – Hygiene ist Tierschutz

Hände waschen kann Leben retten! Anhand eines „glänzenden" Experiments (Glitzer war im Spiel – und ja, wir finden ihn immer noch überall) haben wir gezeigt, wie schnell sich Keime verbreiten. Besonders in Ställen kann mangelnde Hygiene für Tiere gefährlich werden. Und weil uns das Wohl unserer tierischen Freunde am Herzen liegt, wissen wir jetzt: Sauberkeit ist Tierschutz!



Klassentiere – süß, aber keine gute Idee

Hamster im Klassenzimmer? Kaninchen als Pausenunterhaltung? Klingt nett, ist aber für die Tiere oft stressig. Gemeinsam haben wir Alternativen gesucht und festgestellt: Ein Schulgarten, Nistkästen oder eine Wildtierkamera sind viel spannendere (und tierfreundlichere!) Lösungen.

Immobilienmarkt für Tiere – Welches Zuhause passt zu wem?

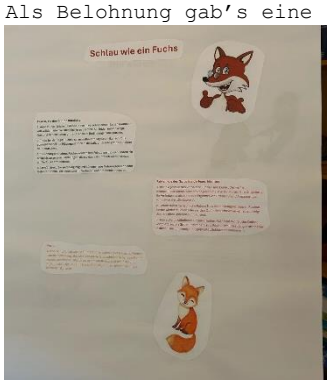
Wohnungssuche ist nicht nur für uns Menschen schwierig – auch Tiere brauchen den passenden Lebensraum! Als tierische Immobilienmakler haben wir die perfekten Wohnorte für verschiedene Arten gefunden. Der krönende Abschluss: Wir haben selbst Nistkästen gebaut, damit Meisen & Co. ein sicheres Zuhause finden.

Mini-Ökosysteme – Ein kleines Universum im Glas

Warum funktioniert ein Regenwald ohne Gärtner? Was passiert in einem Teich? In einem Experiment zum Staunen haben wir unser eigenes kleines Ökosystem in Einmachgläsern erschaffen – und es lebt! Jedes Kind durfte seinen eigenen Mini-Dschungel mit nach Hause nehmen.

Müllsammelaktion – Für eine saubere Umwelt und gesunde Vögel

Unsere Tierschutz-Kids waren fleißig unterwegs und haben in den Wallanlagen Müll gesammelt – denn Plastik & Co. in der Natur sind für viele Tiere lebensgefährlich. Als Belohnung gab’s eine wohlverdiente Kugel Eis!



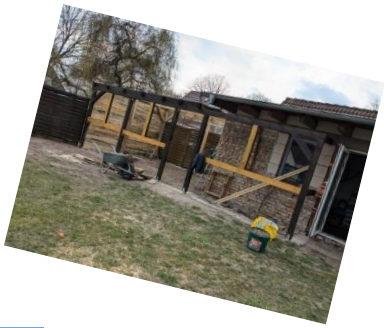
Schubladendenken? Nicht mit uns!

„Stur wie ein Esel“, „dumm wie eine Gans“ – sind diese Sprichwörter überhaupt fair? In unserer Denkwerkstatt haben wir uns mit Vorurteilen über Tiere beschäftigt und so manche Schublade kräftig durchsortiert. Ergebnis: Viele Redensarten tun unseren tierischen Freunden unrecht!

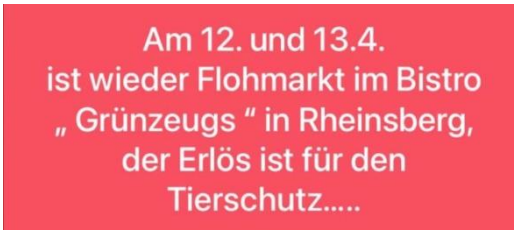
Unser erstes Vierteljahr war spannend, lehrreich und voller toller Momente. Wir freuen uns auf viele weitere Abenteuer mit unseren Tierschutz-Kids – denn Tierschutz ist nicht nur wichtig, sondern macht auch richtig viel Spaß!

Lust, dabei zu sein? Dann komm vorbei und werde Teil unserer tierisch starken Gruppe!

In der Pflegestelle von Mandy entstand ein neues Außengehege.

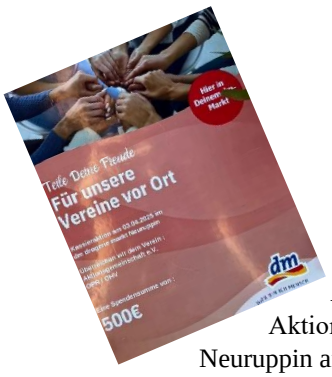


In Eigenregie und mit Spender
konnte hier ein neues Gehege für unsere Neuankömmlinge geschaffen werden.



Da ist sie wieder, unsere Marianne mit ihren Mitstreiterinnen. Wie immer mit einem Lächeln im Gesicht sammeln unsere Flohmarktprofis wieder einmal mehr Geld für den Verein.

So spülte der Flohmarkt sagenhafte 300 € in unsere Kasse. Auch Mia und Amy, die Ketten gebastelt und viel Spaß beim Verkauf hatten spendeten die Hälfte ihrer Einnahmen dem TSV sagenhafte 286.50 € kamen dadurch zu Stande!!! Vielen, vielen Dank an euch Mäuse. Auch an alle anderen ein riesiges Dankeschön!!!



NEWS

Spendenübergabe der Aktionsgemeinschaft

Am 15.04. übergab uns Frau Maja und Thomas Feuerherdt von der Aktionsgemeinschaft eine Spende von 325 €. Bei der Neueröffnung der dm Filiale Neuruppin am 03.04. wurde von der Gemeinschaft eine Kassenaktion durchgeführt und dabei von der Drogeriemarktkette 500 € an Spendengelder bekommen. Spontan wurde noch eine Spendenbox aufgestellt, die am Ende des Tages mit 150 € befüllt war.

Die gesamten Erlöse gehen zu gleichen Teilen an der Tierschutzverein OHV und OPR. Der Tierschutzverein OPR bedankt sich ganz herzliche bei der privat organisierten Aktionsgemeinschaft, die Vereine in OHV und OPR unterstützen.

Unser erster Kuchenbasar vor der Fressnapffiliale in Neuruppin hat gleich gut eingeschlagen.

Tolle **147 Euro** kamen an diesem Gründonnerstag zusammen.

Danke an unsere Jenny für ihren Einsatz. In unregelmäßigen Abständen werden wir dort des Öfteren zu sehen sein-vielen Dank Frau Schwarz (Filialleitung) für Ihr Angebot dahingehend.

An der Stelle bedanke ich mich im Namen des Vereins ausdrücklich für die fleißigen Bäcker, die uns immer und immer wieder unterstützen. Ohne Euch wären diese Aktionen nicht möglich!!! Vielen Dank!!!

Hier geht es aber Schlag auf Schlag. Gleich im Anschluss des Kuchenbasars machte sich Nadine auf den Weg nach Fehrbellin, um für uns wieder einmal vor Edeka Spenden in Form von Futter sowie Sach- und Geldspenden zu sammeln.

Bei nasskaltem Wetter hielt sie Stunden aus, um sagenhafte 196 Euro für den Verein zu sammeln.

Dankeschön für den Einsatz, Nadine!!!

Damit aber nicht genug, denn Nadine hat Blut geleckt, so dass sie am 26.04.gleich wieder zur Stelle war, um in Neuruppin Gelder und Sachspenden zu sammeln.

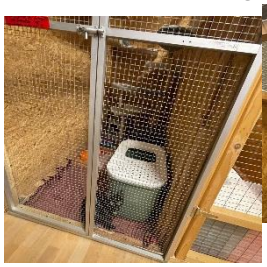
Was sie hier mit einem breiten Lächeln unter Beweis stellte.

119 Euro kamen zusammen!!! Danke

Besuch beim TSV Prignitz

Aber auch Nicole war an dem Samstag fleißig unterwegs. Mit ihrem Mann Jörg besuchte sie Anja Bandemer, 1. Vorsitzende des Vereins, um sich ein Bild von der dortigen Arbeit mit ihren Möglichkeiten zu machen.

Und so zeigte Anja stolz Ihren 80m² Bungalow für ihre Pflegekatzen.



Anja ist seit 3 Jahren dort Vereinsvorsitzende und hat im Verein noch 2 weitere privaten Pflegestellen.

Für Nicole waren die Container mit Quarantäneboxen schon etwas Besonderes. Diese wurden durch einen Sonderfond des Landesverbands gesponsert.

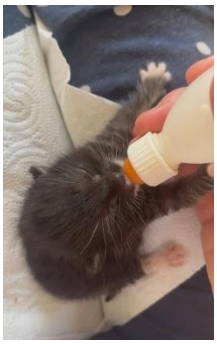
Sondereinsatz Roberto

Am 29.04. kam gegen frühen Abend die Nachricht, „ein junges Wachbärenmädchen ist uns fast auf den Kopf gefallen“.
Was nun? Wieder einmal war Roberto zur Stelle und fuhr zum „Tatort“.
Dort angekommen, sah er ein kleines niedliche Baby, da weder eine Mama oder Nest in der Nähe waren, entschloss er sich das Kleine mit einer Erstversorgung Hilfe zu geben. Durch seine Kontakte konnte er das Baby noch am späteren Abend nach Kremmen bringen, wo er sich mit einer zertifizierten Wildpflegerin aus Wandlitz traf, die sich dem jungen Waschbären annahm.

Danke Roberto für den Einsatz.

Kurz danach machte sich Roberto mit zwei aus dem Nest gefallenen Spatzen auf nach Amalienfelde, um die Zwerge zur Wildtierpflege zu geben.

Nicole als Mutterpatin für Flaschenkinder



Unsere Nicole hatte sich bereit erklärt eine Mutterkatze mit 3 Kitten zu übernehmen und die Kleinen als Flaschenkinder erst einmal großzuziehen. Dies geschah in ihrem Urlaub, so dass sie sich rührselig alle 2 Stunden (auch nachts) um die Kitten gekümmert hatte. Leider war eines zu schwach und verstarb bei ihr vor Ort. Auch so etwas muss eine Pflegestellenmama verkraften. Auch ihr Urlaub ging zu Ende und deshalb konnte sie die Kitten nicht behalten. Arbeiten und alle 2 Stunden die Flasche geben, funktioniert dann doch nicht. Stephies Katzenpension übernahm sehr gern.

…und schon wieder wahren unsere fleißigen Flohmarktdamen um Marianne rum aktiv. Trotz etwas widriger Wetterumstände am 04.05. konnten sie ganz tolle 230 € für den Verein einnehmen.
Wieder einmal herzlichen Dank an Dich, Marianne und Deinen Mitstreiterinnen.

CSD Wochenende in Rheinsberg

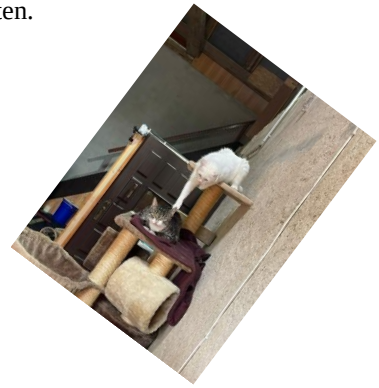
Am Wochenende dürften wir bei der CSD Veranstaltung in Rheinsberg mittendrin sein und - passend zum Thema - bunte Perlen-Armbänder verkaufen. Natürlich haben sich das unsere Mädels nicht nehmen lassen, dies mit der Tierschutz-Aktion zu verbinden. Es war es tolles Fest mit vielen liebenswürdigen Menschen. Wir haben uns gefreut, dass wir dabei sein durften und die Organisatoren vom CSD uns dazu eingeladen haben.
Durch Verkauf und Spenden ist für den Tierschutz – Mia und Amy haben noch ein bisschen was dazugelegt und diesen aufgerundet - ein Betrag in Höhe von 200 Euro zusammengekommen. Diesen werden sie wie gewohnt, auf das Konto vom Tierschutzverein OPR überweisen. **Super Mädels riesigen Dank an Euch!!!**

Treffen mit Frau Schirmer von der Hanse-Merkur

Am 30.05.2025 durften Nicole und ich Frau Schirmer von der HanseMerkur Versicherungsgruppe in Nicols Pflegestellen empfangen, um über das wichtige Thema Tierversicherung zu sprechen.
Mit steigenden Tierarztkosten ist für alle Tierhalter*innen sinnvoll, frühzeitlich vorzusorgen.
So wurde über eine Vereinbarung gesprochen, allen unseren Mitgliedern, die eine Versicherung anstreben und abschließen, einen Gutschein in Höhe von 25€ bzw. 50€ nach eigener Wahl zukommen zu lassen. Die Gutscheinhöhe richtet sich nach monatlicher oder jährlicher Zahlung der Beiträge.

Mitten im Geschehen natürlich unser Chefinspektor Kater Tayo: Alles unter Kontrolle, wie immer.

Zum Schluss gab es noch einen kleinen Einblick in den Alltag bei Nicole- Voller Liebe, Fürsorge und Samtpfoten.



Update zur Immobilie Buskow

Natürlich geht es auch in Buskow voran, seht selbst:

Die Fenster sind komplett gewechselt und der der Giebel zum Austausch des Sturzes freigelegt. Im nächsten Newsletter gebe ich weitere Infos zum Bauprojekt.

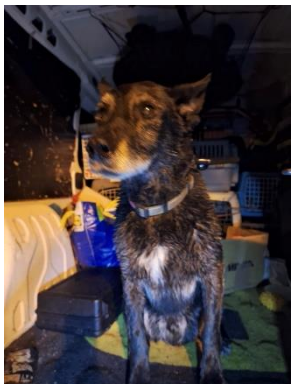
Besuch des Partnervereins aus Wittstock

Heute durften wir zwei neue Vorstandsmitglieder des TSV Wittstock bei uns in der Pflegestelle in Fehrbellin begrüßen. Sie waren auf der Suche nach Ideen und Impulsen für ihre eigene Vereinsarbeit – und haben sich bei uns vor Ort ein Bild gemacht.

Wir freuen uns sehr, dass sie so positiv überrascht waren, wie gut wir hier aufgestellt sind – und dass wir mit unserem Engagement und unseren Strukturen ein Stück weit inspirieren konnten.

Vernetzung, Austausch und gegenseitige Unterstützung sind gerade im Vereinsleben unbezahlbar. Danke für euren Besuch und das Interesse – wir freuen uns auf ein Wiedersehen! 💬👏

...nächster Sondereinsatz unseres Robertos

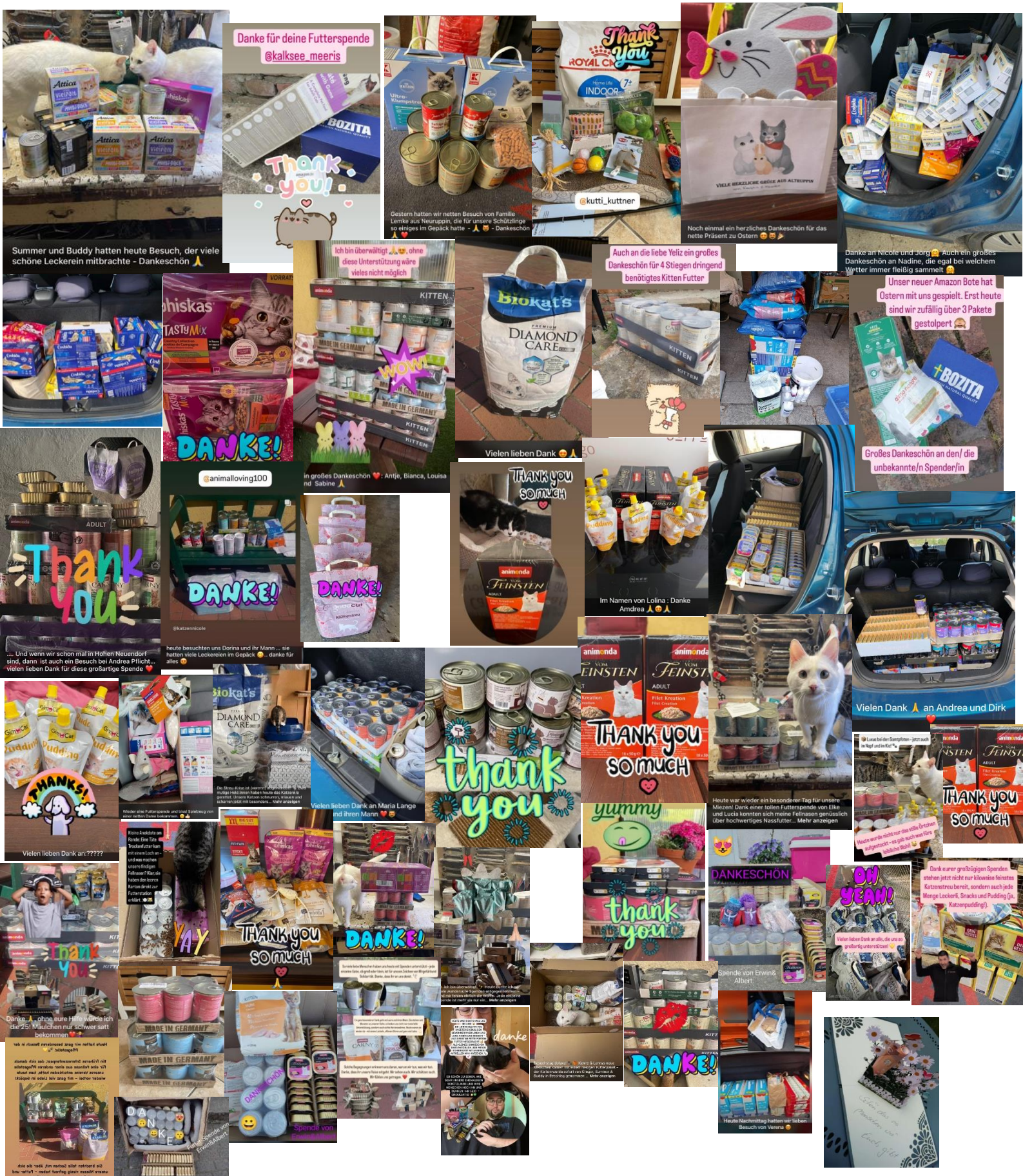


Ein stiller Held in der Nacht - und ein gerettetes Leben. Kurz vor Mitternacht ging bei uns ein Notruf ein: Zwei aufmerksame Anwohner aus der Lindenallee in NP hatten ein verzweifeltes Jaulen gehört. Ein Hund-irgendwo draußen, allein und in Not. Roberto zögerte keine Sekunde und machte sich sofort auf dem Weg, durchkämmte das Grundstück und auch das verwilderte Nachbargrundstück-kein Tier in Sicht. Doch das jaulen blieb. Unermüdlich suchte er weiter, schaute in einem Bootsschuppen nach. Dann-ganz nah am See-wurde das Jammern lauter. Dort im Wasser sah er ihn endlich: Ein älterer Hund, völlig erschöpft, stand auf den Hinterläufen im Wasser, die Vorderpfoten krampfhaft an einem Bootssteg geklammert. Er hatte wohl schon viele Stunden dort ausgehalten-allein hätte er es nie geschafft. Roberto ging selbst ins Wasser, um den Hund zu retten. Dank ihm konnte das Tier sicher geborgen werden und das örtliche Tierheim in Papenbruch informiert werden.

Am gleichen Tag waren dann auch wieder Tier und Besitzer vereint. Ein ganz besonderer Dank geht an Roberto-für seinen Einsatz, Mut und Wachsamkeit. Jaqueline und Gerald-die hingehört und nicht weggesehen haben. Ihr habt ein Leben gerettet und uns alles gezeigt, wie wichtig Zivilcourage, Mitgefühl und Zusammenhalt sind.

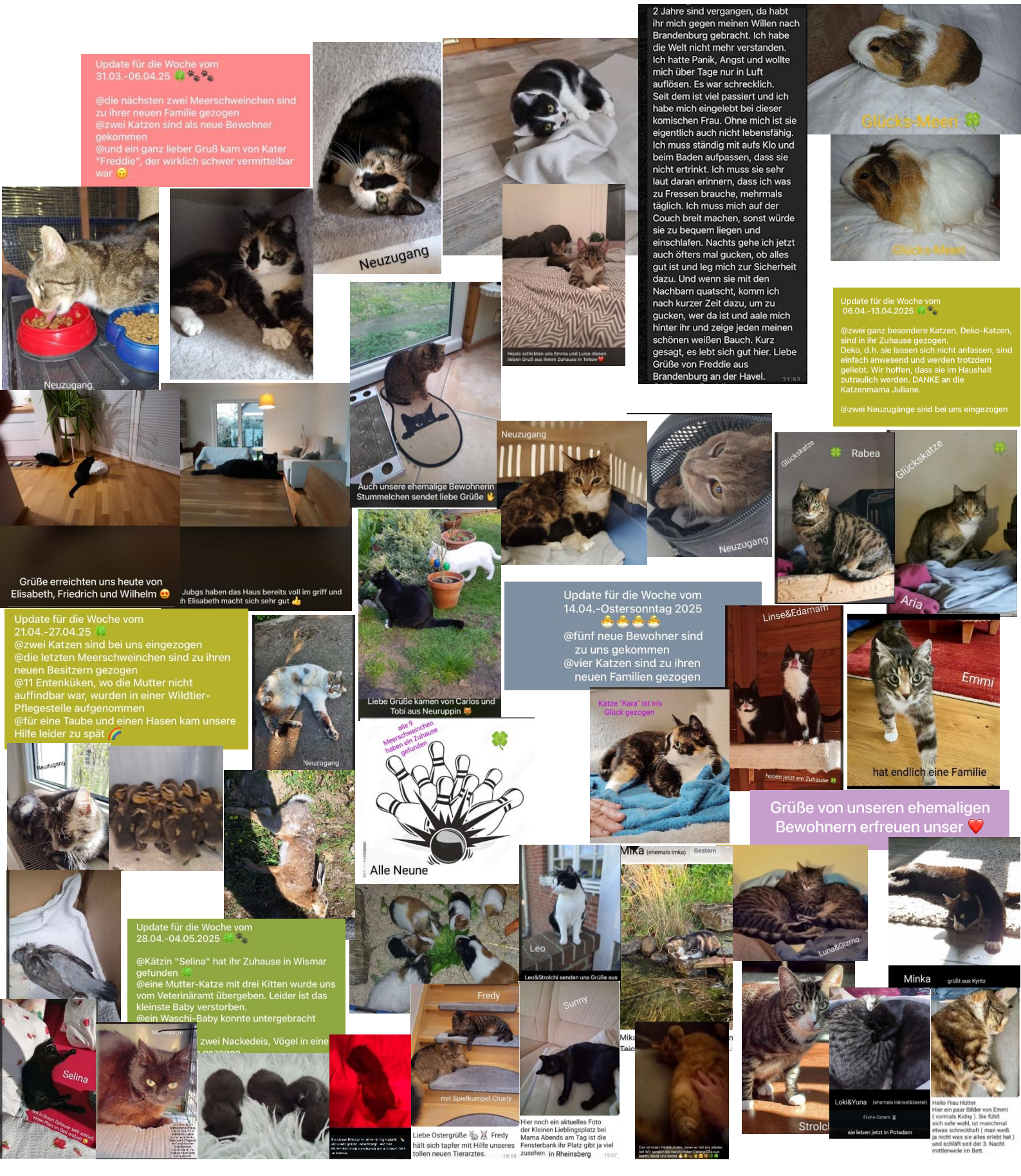
Danke!!!

Vielen Dank an die Futterspender:

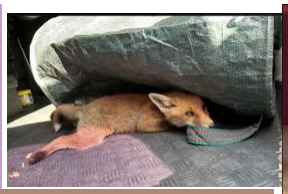


Wir sagen danke, danke, danke……..

Diese Seiten gehören wieder den glücklichen Tieren bzw. die, die es noch hoffentlich werden:

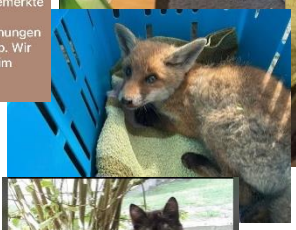


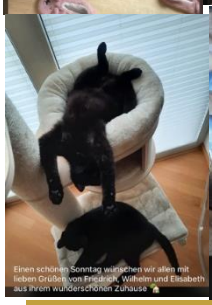
liebe Grüße kamen aus Berlin von Katze "Cleo" und aus Mecklenburg-Vorpommern von "Nova" mit ihrer Spielgefährtin "Shelly"

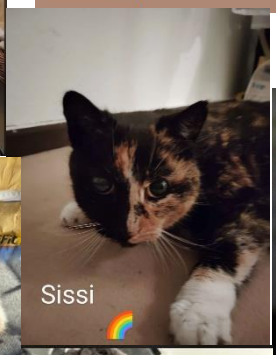


Update für die Woche vom 05.05.-11.05.2025 🍀🐾
@fünf Katzen haben das Glückslos gezogen, sie haben Frauchen& Herrchen gefunden.
@ein kleiner Fuchs lag offensichtlich verletzt am Straßenrand. Hilfe erhielt er von Susann&Partner. Sie brachten ihn zum Tierarzt. Jetzt heißt es Pfoten 🐾 drücken und wenn alles gut geht, dann kommt er in eine Wildtier-Pflegestelle.

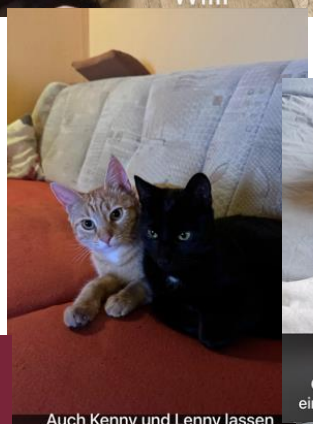
leider hatten wir auch sehr traurige Nachrichten.
Die Katzendame "Sissi", alt und blind, kletterte in den Motorraum eines PkW's und war dort eingeklemmt, saß fest auf dem Auspuffrohr. Bevor man "Sissi" dort bemerkte fuhr sie gute
10 km im Motorraum mit. Ihre Verbrennungen waren so großflächig, dass sie verstarb. Wir wünschen "Sissi" die schönste Wolke im Katzenhimmel 🌈.

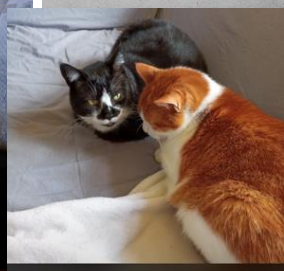






🌈auch von "Olga" mussten wir uns leider verabschieden





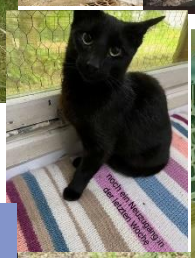
Morgendliche Grüße von Milo aus Güstrow ❤️😻

Update für die Woche vom 11.05.-18.05.25 🍀🐾

neben Nofall-Meldungen zu Fledermaus, Taube, Igel und einem Buntspecht haben wir 4 Katzen als neue Bewohner bei uns aufgenommen. Es sind "Karlchen", "Jason", "Koralle" und "Anemone" 😊

Update für die Woche vom 19.05.-25.05.2025 🍀🐇🐦

@als neue Bewohner sind eine Mutterkatze mit einem Kitten eingezogen sowie ein Kaninchen
@in NRW haben zwei unserer Kaninchen ein Zuhause gefunden
@schwer verletzt wurde Kater "Caspar" gefunden.
Wir sind in Gedanken bei ihm, drücken ganz fest die Daumen und viele Pfoten, wir hoffen, dass er überlebt.



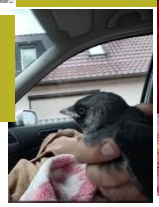
Update für die Woche vom 23.05.-29.05.2025

@Kater "Bronko" hat endlich sein Herrchen gefunden oder umgekehrt sein Herrchen hat sich in "Bronko" verliebt 🥰
@eine Mutterkatze ist mit ihren 3 Kitten bei uns eingezogen. Sie sind schwarze Glücksbringer 🍀.
@2 Igel und eine Krähe sind in Wildtier-Pflegestellen gebracht worden.

Update für die Woche vom
2. Juni-einschließlich Pfingstmontag 2025

@Streuner "Matze" hat eine Wunde am Hals. Dieser Wildling wurde eingefangen
Bei wilden Katzen ist eine Behandlung und Nachsorge schwierig. Wir hoffen, dass "Matze" gut mitmacht. Er wird z.Zt. in einer Pflegebox versorgt und nimmt artig die notwendigen Medikamente. 🍀

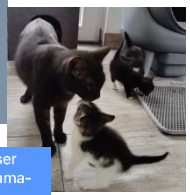
3 Entenküken ohne Muttertier wurden zur Wildtierrettung gebracht 🦆🦆🦆

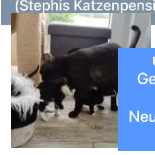


Überfahrene Mutterkatze mit Gesäuge auf der Landstraße Dorf Zechlin

Den entscheidenden Hinweis, wo die Katze gelebt haben könnte, erhielten wir von unserer Tierärztin Frau Dippy. Tobias hatte die Möglichkeit sie einzufangen, die Kitten sind wohlauf 😊. Die 4 Katzen-Waisen sind auf dem Weg zu Pflegemama Stephi.
(Stephis Katzenpension in Kremmen ❤️)

@Pfingsmontag🐞: eine Tierfreundin fährt durch einen Ort und sieht drei kleine Katzenbabys am Straßenrand. Als sie näher kommt rennt die Katzen-Mama am Baum hoch und verschwindet in ihm. Recherchen mit Anwohnern ergaben, dass diese Katze keinen Besitzer hat und sich vermutlich u.a. auf einem verwilderten Grundstück in der Nähe aufhält. Wir starteten eine Fangaktion. Dabei stellte sich heraus, dass nicht nur die Mama in der Baumhöhle saß sondern weitere Babys, insgesamt sieben Kitten 😳.



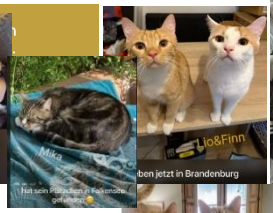


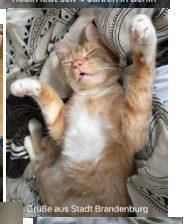
und das Schönste in dieser Geschichte ist, dass die Mama-Katze von OBI die vier Neuankömmlinge sofort adoptiert hat 😊🙃

mehrere Igel und eine Taube waren in Not, auch in diesen Fällen waren wir im Einsatz 🦔🦔🦔🕊️

Der kleine Schatz hat es nicht geschafft.
Flieg, kleine Seele - jetzt hast du nie wieder Hunger 🖤🕊️🌈🖤

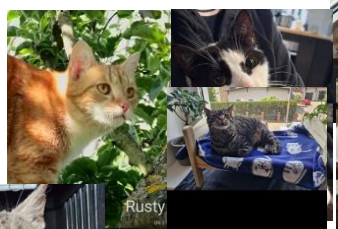
ganz liebe Grüße von unseren ehemaligen Bewohnern erhielten wir in den letzten 2-3 Wochen von:
Rosalie&Malu
Fienchen
Erwin& Albert
Peterle
Diva
Robin
Malaga&Zimt
Eddy&Freddy
Luna&Leo 😊❤️🙃❤️😊

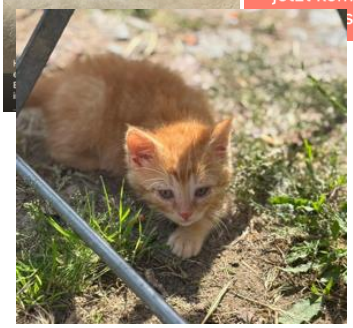


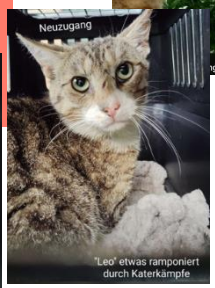


Update für die letzten 2 Wochen 🍀🍀🍀
vom 10.06.-22.06.25

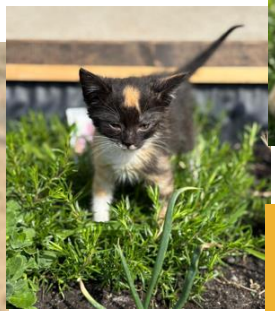
@Neuzugänge sind Kater "Leo", eine tragende Katze und vier Kitten.
Die Schwester von "Leo" ist pfiffig und meidet bisher die Falle.
@Kater "[illegible] jetzt kom[illegible]







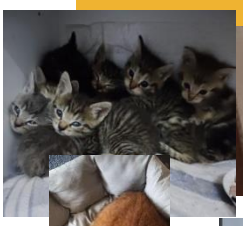
@einem Streuner konnten wir nur noch durch Erlösen helfen. Bei diesen Temperaturen hatten sich an seiner Verletzung schon Fliegenmaden abgesetzt.

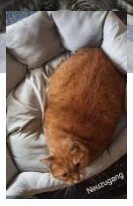


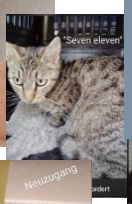
Nachtrag
(sorry, es waren in der letzten Zeit turbulente Tagen)
am Pfingstmontag ist noch eine Mutterkatze mit gleich sieben Kitten bei uns eingezogen.
Sie hielten sich in einer Baumhöhle auf 🙈

@ ein Eichhörnchen 🐿️, eine Taube und ein Falken-Nestling brauchten Hilfe. Diese leiteten wir an entsprechende Wildtierstationen weiter.

@der Senior-Hund "Ajax" befand sich in einer lebensbedrohlichen Lage. Er schaffte es nicht aus dem See herauszukommen. Auf sein Winseln hin ging Mitternacht der Anruf von Jaqueline&Gerald bei uns ein. Roberto machte sich nicht nur auf die Suche nach dem Hund sondern nahm unfreiwillig in den frühen Morgenstunden noch ein Bad im See.
Dankeschön ❤️
an die drei Lebensretter 👏.

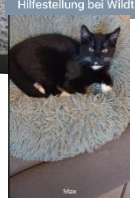


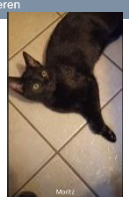




Update für die Woche vom 23.06.-29.06.2025 🐾

@Max&Moritz sind Glückskatzen geworden und haben ihre Familie in Berlin gefunden
@drei neue Engel mit Schnurrhaaren sind bei uns eingezogen
@und in einigen Fällen gab es wieder Hilfestellung bei Wildtieren





Auch für den letzten Newsletter gab es wieder Rückmeldungen:

Lieber Marco,
vielen Dank für deinen ausführlichen Bericht,
super toll, wieviel Arbeit da drin steckt!!!!

Hallo Marco
Danke für den tollen Newsletter, den ich mit viel Interesse gelesen habe. Immer wieder packt mich die Bewunderung über euren Einsatz. Ein großes Dankeschön und Lob an alle. Ihr leistet so einen wichtigen Beitrag für mehr Mitgefühl, Menschlichkeit und Tierwohl.

Guten Morgen, Marco, der Newsletter ist mal wieder sehr schön geworden. Danke dafür 😊

Hallöchen ich habe den Newsletter gelesen und du hast wieder Klasse Arbeit geleistet.danke😻😻😻😻

Hallo Marco,
vielen lieben Dank für Deinen tollen newsletter,
der die Dir immer wieder gelingende richtige Mischung aus Informationen, Fotos, Erinnerungen und Berichten enthielt, sodass man gleich Lust bekommt, sich wieder selbst zu engagieren!
Alles Liebe und weiter so,

Hiermit kommen wir wieder einmal zum Ende. Ich hoffe, wieder etwas zur Transparenz beitragen und neue, interessante Einblicke in das Vereinsleben geben zu können.
Jederzeit könnt Ihr mich anschreiben, dass Sie / Er keine Neuigkeiten mehr empfangen möchte.
Natürlich sind wir auch für Lob bzw. Kritik empfänglich-also

wer möchte... **mailto:TSV-OPR@web.de**

Bis zum nächsten Mal Ihr /Euer

Marco-Steffen Schwarz

.

Vereinsvorsitzender

Tierschutzverein Ostprignitz-Ruppin e.V.

Bankverbindung/
Spendenkonto:
Sparkasse OPR
IBAN: DE17 1605 0202 1820 0055 22
BIC: WELADED1OPR

Paypal: tierschutz-opr@web.de

tierschutz@tiere-opr.de
www.tiere-opr.de